





	Samstag, 15. Februar 2025				Ort: Gießhaus der Uni Kassel	
	Ankommen  Pogrößung Harta Schindler					
09:30 - 09:45	Begrüßung Herta Schindler					
09:45 - 10:30	<b>Mag. Evelyn Niel-Dolzer, MA</b> Sich erzählen lassen – Der Erzählraum als Spiel-Raum					
10:30 - 11:15	<b>Prof. Dr. Christin Schörmann</b> Biografisches Erzählen von Menschen mit traumatischen Erfahrungen: Schlussfolgerungen für Biografiearbeit					
	Dr. Constanze Koslowski	Irene Sperfeld	Katharina Prünte	Holger Schindler	Prof. Dr. Ilse Müllner	Sonja Briggl
11:30 - 13:00	Methoden, Chancen, Effekte biografischen Lernens	Biografiearbeit ohne viele Worte - mit Menschen untersch. Sprachen	Biografisches Schreiben aus transgenerationaler Perspektive	Erkunden, um zu wissen – Recherche in der Biografiearbeit	Bibel und Biografie - Geschichte in Geschichten deuten	Biografiearbeit in der Arbeit mit Pflegekindern
	WS 1.1	WS 1.2	WS 1.3	WS 1.4	WS 1.5	WS 1.6
13:00 - 14:45	Mittagspause					
14:45 - 15:00	Thomas Schimanski: "Einstimmungsfreuden" - Stimm-Arbeit					
15:00 - 15:45	<b>Dr. Constanze Koslowski</b> Plädoyer für Biografiearbeit in Ausbildung und Berufsgestaltung psychosozialer Fachkräfte					
	Mag. Evelyn Niel- Dolzer, MA	Fee Rojas	Thomas Schimanski	Holger Schindler	Prof. Dr. Ilse Müllner	Sonja Briggl
16:00 - 17:30	Verstummen – Schweigen – Sprechen.	lm "Lebenshaus" – der individuellen Biografie begegnen	Mit meiner Stimme sprechen - das eigene Ausdruckspotenzial stärken	Erkunden, um zu wissen – Recherche in der Biografiearbeit	Bibel und Biografie - Geschichte in Geschichten deuten	Biografiearbeit in der Arbeit mit Pflegekindern
	WS 2.1	WS 2.2		WS 2.4 hluss	WS 2.5	WS 2.6